

vivatemp®

The first choice for splints and interims



**Dentalkunststoff für die Herstellung von flexiblen dentaltherapeutischen
Aufbissschienen aller Art und (Klammer-)Interimsversorgungen**

Dental resin for the fabrication of flexible dental therapeutic splints of all kinds and interim restorations with clamps

Résine dentaire pour la fabrication de toutes sortes de gouttières thérapeutiques dentaires flexibles et de restaurations provisoires avec crochets

Resina dental para la fabricación de todo tipo de férulas terapéuticas dentales flexibles y restauraciones provisionales con ganchos

Resina dentale per la produzione di splint terapeutiche dentali flessibili di ogni tipo e restauri provvisori con ganci



CE
0044

150 g Pulver / powder / poudre / polvo / polvere

110 ml Liquid / liquid / liquide / líquido

REF 53330

450 g Pulver / powder / poudre / polvo / polvere

330 ml Liquid / liquid / liquide / líquido

REF 53331

900 g Pulver / powder / poudre / polvo / polvere

660 ml Liquid / liquid / liquide / líquido

REF 53332



Indikation:

Dentalkunststoffe für die Herstellung von flexiblen dentaltherapeutischen Aufbissschienen aller Art und (Klammer-)Interimsversorgungen.

Kontraindikation:

Das Material sollte für keine anderen Zwecke als für die Fertigung dentaler Aufbissschienen und (Klammer-)Interimsversorgungen verwendet werden. Für die Herstellung von Prothesenbasen ist dentona vivatemp® nicht geeignet. Unerwünschte biologische Reaktionen (wie z. B. Allergien gegenüber Materialbestandteilen) können in sehr seltenen Fällen auftreten. Bei bekannten Inkompatibilitäten oder bekannten Allergien gegenüber den Materialbestandteilen sind Arbeiten aus dentona vivatemp® nicht zu verwenden.

Gefahrenhinweise:

Bei der Anwendung von dentona vivatemp® können gesundheitsschädliche Stäube entstehen, die zur Reizung von Augen, Haut und Atemwegen führen können. Achten Sie immer auf ein einwandfreies Funktionieren der Absaugung an Ihrem Arbeitsplatz. Siehe auch **Sicherheitsdatenblatt** auf **www.dentona.de**

- Das Mischungsverhältnis (1 Teil Pulver / 0,75 Teile Flüssigkeit) ist genau einzuhalten, da der Kunststoff sonst nicht korrekt aushärten kann.
- Beide Komponenten sollten vor dem Anmischen mind. 15 Min. gekühlt gelagert werden.
- Um unkontrollierbare chemische Reaktionen zu vermeiden, nur Anmischbecher und Anmischspatel verwenden, die mit keinem anderen Kunststoff in Berührung kommen.

Das **optimierte Mischungsverhältnis** für eine dentona vivatemp® Arbeit: 7,5 g Liquid / 10 g Pulver

Anwendung „Stopf-Pressetechnik“

1. Das Modell wie gewohnt vorbereiten, vermessen und Zahnäquator anzeichnen. Da es sich bei dentona vivatemp® um ein flexibles Material handelt, kann die Arbeit minimal über den Zahnäquator gestaltet werden.
2. Die zu fertigende Arbeit wird unter Berücksichtigung von Kaubewegungen im Artikulator mit Wachs aufgewachst (z. B. mit rosa Plattenwachs), und das Modell in eine Küvette eingebettet. Die benötigte Pulvermenge nun auch im Kühlschrank kaltstellen. Beide Komponenten sollten vor dem Anmischen gekühlt sein.
3. Alle sichtbaren Gipsanteile der Einbettung mit einer Alginatisierung isolieren. Sobald die Isolierung getrocknet ist, kann der Gegenkonter über die modellierte Arbeit hergestellt werden. Wenn der Gegenkontergips komplett abgebunden ist, sollte die komplette Küvette in einem warmen Wasserbad angewärmt werden. Das erleichtert das Öffnen der beiden Küvettenhälften.
4. Das Wachs der modellierten Arbeit entfernen, das Modell und den Konter sauber abbrühen, wässern und mit einer Alginatisierung isolieren.

WICHTIG: Exakt einhalten!

5. Das dentona vivatemp®-Material unmittelbar vor dem Verarbeiten aus dem Kühlschrank nehmen.
6. Mischungsverhältnis: 1 Teil Pulver / 0,75 Teile Flüssigkeit
7. Das dentona vivatemp®-Material in separaten Bechern abwiegen. In einen Gummimischbecher zusammenbringen und ca. 5 - 10 Sekunden lang sehr zügig und blasenfrei anspateln und abgedeckt stehen lassen.
8. Sobald dentona vivatemp® dann nach ca. 5 Min. eine teigige Konsistenz aufweist, wird der Kunststoff in der Küvette auf die Zahnreihe platziert und das Küvettenoberteil aufgesetzt. Eventuell sichtbare weiße Punkte im angerührten Teig sind produktionsbedingt und nach der Polymerisation nicht mehr sichtbar.
9. Die Küvette nun unter der Presse zügig verschrauben und anschließend für mindestens 45 Minuten im Wasserbad bei 2 bar und 50 °C polymerisieren (maximal 53 °C!).
10. Vor dem Öffnen muss die Küvette komplett abgekühlt sein. Das erreicht man, indem man die Küvette für ca. 15 Min. in ein kaltes Wasserbad legt.
11. Die Arbeit nun vorsichtig vom Modell abheben und wie gewohnt ausarbeiten und polieren.

Anwendung „Gießtechnik“

1. Das Modell wie gewohnt vorbereiten, vermessen und Zahnäquator anzeichnen. Da es sich bei dentona vivatemp® um ein flexibles Material handelt, kann die Arbeit minimal über den Zahnäquator gestaltet werden.
2. Die zu fertigende Arbeit wird unter Berücksichtigung von Kaubewegungen im Artikulator mit Wachs aufgewachst (z. B. mit rosa Plattenwachs). Die benötigte Pulvermenge nun auch im Kühlschrank kaltstellen. Beide Komponenten sollten vor dem Anmischen gekühlt sein.
3. Nun einen Silikonkonter (z. B. dentona® 1:1 gum) anfertigen und aushärten lassen. Ist der Silikonkonter vollständig ausgehärtet, kann er vorsichtig abgehoben werden. An den Tubern bzw. beiderseits am Molarendreieck mit einem scharfen Skalpell jeweils einen Überschusskanal freischneiden.
4. Das Wachs der modellierten Arbeit entfernen, das Modell und den Konter sauber abbrühen, wässern und das noch warme Gipsmodell mit einer Alginatisierung isolieren. (Den Silikonkonter isoliert man am besten mit einer dünnen Schicht Vaseline). Ist die Isolierung angetrocknet und das Modell wieder komplett abgekühlt (stellen Sie es einfach zum Kunststoff in den Kühlschrank), den Konter zurück auf das Modell setzen und sicher fixieren.

WICHTIG: Exakt einhalten!

5. Das dentona vivatemp®-Material unmittelbar vor dem Verarbeiten aus dem Kühlschrank nehmen.
6. Mischungsverhältnis: 1 Teil Pulver / 0,75 Teile Flüssigkeit
7. Das dentona vivatemp®-Material in separaten Bechern abwiegen. In einem Gummimischbecher zusammenbringen und ca. 5 - 10 Sekunden lang sehr zügig und blasenfrei ansateln und das fließfähige Material sofort von einer Seite in den Konter eingießen, bis der Kunststoff auf der anderen Seite des Konters wieder sichtbar wird.
8. Das Modell mit dem gefüllten Silikonkonter nun so schnell wie möglich – für 45 Min. im Drucktopf bei 2 bar und bei mind. 50 °C polymerisieren (maximal 53 °C!).
9. Anschließend wird die Arbeit aus dem Drucktopf genommen und vor dem Abnehmen der fertigen Arbeit im kalten Wasser abgekühlt.
10. Die Arbeit nun vorsichtig vom Modell abheben und wie gewohnt ausarbeiten und polieren.

Tipps für die Anwendung:

1. Vor dem Abnehmen vom Modell und vor dem Einsetzen in den Mund des Patienten sollten die Arbeiten kurz mit handwarmem Wasser minimal flexibel gemacht werden.
2. Zum Vorpolieren eignet sich eine Lederschwabbel mit Bimsstein bei 3000 U/min. Zur Hochglanzpolitur hat sich die Baumwollschwabbel mit einem herkömmlichen Hochglanzpoliermittel bei 1500 U/min. bewährt.
3. Stark unter sich gehende Bereiche und Interdentalräume sollten ausreichend ausgeblockt werden, damit man nach Fertigstellung der Arbeit diese ohne Beschädigungen am/vom Modell abheben kann!
4. Die Mindestwandstärke der Schienen von 1,0 mm darf nach dem Fertigstellen nicht unterschritten sein!

Zusammensetzung:

Mono-, Polymethacrylate, Stabilisator, Radikalstarter, Katalysator

Lagerungstemperatur vor Anbruch: 15-30 °C

Hinweise:

Restaurationen sind gem. EU Regularien Sonderanfertigungen. Vor der Auslieferung über Nacht in klarem Wasser lagern. LOT-Nr. bei jedem Vorgang, der eine Identifikation des Materials erfordert, angeben.

Pflege/Reinigung der Schienen:

Das Reinigen der Objekte sollte aufgrund der hohen Hitzeentwicklung nicht durch übermäßiges Abdampfen geschehen. Reinigen Sie die Objekte ca. 5 Minuten in Wasser in einem Ultraschallbad mit einer Temperatur von 35°C bis keine Fräs- oder Poliermittlrückstände zu sehen oder fühlen sind. Reinigungslösungen, alkoholische Desinfektionsmittel und Prothesenreiniger sind nicht zu empfehlen.

Reparaturen:

Reparaturen können auf herkömmliche Weise durchgeführt werden. Zuvor wird die zu reparierende Stelle angeraut, mit etwas „dentona flexi-splint®“-Flüssigkeit benetzt und anschließend mit frischem dentona flexisplint®-Material bearbeitet.

Lagerempfehlung für die Arbeit:

Direktes Sonnenlicht vermeiden.

Entsorgung:

Restaurationen aus dentona vivatemp® sind wasserunlöslich, inaktiv, bergen keine Gefahr für das Grundwasser und können daher im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Gebrauch:

Gebrauch nur durch dentales Fachpersonal. Rx only.

Patientenzielgruppe: Erwachsene und Jugendliche

Symbole



Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung



Achtung: Gesundheitsschädigend



Medizinprodukt



Verwendbar bis



CE-Kennzeichnung mit Nummer der benannten Stelle



Hersteller



Temperaturbegrenzung



Chargennummer



Unique Device Identification



Umweltgefahr



Gesundheitsgefahr

Indication:

Dental resin for the production of all kinds of flexible dental therapeutic bite splints and interim restorations with clamps.

Contraindication:

The material should not be used for any other purpose than the production of dental bite splints and interim restorations with clamps. Dentona vivatemp® is not suitable for the manufacture of denture bases. Unwanted biological reactions (such as allergies against material components) can occur in very rare cases. At known incompatibilities or known allergies to the material components work made from dentona vivatemp® must not to be used.

Hazard warnings:

- The use of dentona vivatemp® can produce harmful dusts that can irritate the eyes, skin and airways. Always ensure that the extraction system at your workplace is working properly (see also safety data sheet at www.dentona.de).
- The mixing ratio (1 part powder / 0.75 parts liquid) must be strictly observed, otherwise the resin cannot cure properly.
- Both components should be refrigerated for at least 15 minutes before mixing.
- To avoid uncontrollable chemical reactions, only use dosing cups and a spatula that don't come into contact with any other resin.

The optimized ratio for a dentona vivatemp® work: 7,5 g liquid / 10 g powder

Pack pressing technique

1. Prepare the model in the normal way, measure and mark the tooth equator. As dentona vivatemp® is a flexible material, the work can be arranged slightly above the tooth equator.
2. The work to be created is waxed-up in the articulator taking into account the chewing movement (for example with pink wax sheet), and then bed the model into a cuvette. Now cool the required amount of powder in a refrigerator. Both components must be cooled before mixing.
3. Isolate all exposed plaster parts of the embedding with alginate isolation. As soon as the isolation is dry the counterpart can be produced from the modelled wax work. Once the counterpart gypsum has completely set, the entire flask should be warmed up in a warm water bath. This makes it easier to open the two halves of the cuvette.
4. Remove the wax from the modelled wax work, scald the model and the counterpart, water and isolate with alginate isolation.

Important: Adhere exactly

5. Remove the dentona vivatemp material from the refrigerator immediately prior to processing.
6. Mixing ratio: 1 part powder / 0.75 parts liquid
7. Measure the dentona vivatemp® material in separate dosing cups. Bring together in a rubber mixing cup, premix rapidly and bubble-free for 5-10 seconds and leave covered.
8. As soon as dentona vivatemp® has a pasty consistency after approx. 5 minutes, the resin is placed in the cuvette on the row of teeth and the cuvette top is attached. Any visible white dots in the mixed paste are production-related and will no longer be visible after polymerization.
9. Now quickly screw the cuvette under the press and then polymerize for at least 45 minutes in a water bath at 2 bar and 50 °C (maximum 53 °C!).
10. The cuvette must be completely cooled down before opening! This is ensured by placing the cuvette in a cold water bath for approximately 15 minutes.
11. Now carefully lift the work from the model and perform the usual finishing and polishing.

Casting technique

1. Prepare the model in the normal way, measure and mark the tooth equator. As dentona vivatemp® is a flexible material, the work can be arranged slightly above the tooth equator.
2. The work to be created is waxed-up in the articulator taking into account the chewing movement (for example with pink wax sheet), and then bed the model into a cuvette. Now cool the required amount of powder in a refrigerator. Both components must be cooled before mixing.
3. Now prepare a silicone counterpart (for example dentona® 1:1 gum) and allow to cure. Once the silicone counterpart is fully cured it can be carefully lifted off. Cut out an excess channel with a sharp scalpel on the tuber or both sides on the retromolar triangle.
4. Remove the wax from the modelled wax work, scald the model and the counterpart, water and isolate the still warm plaster model with alginate isolation (the silicone counterpart is then best isolated with a thin layer of vaseline). Once the isolation is dry and the model is completely cooled down (simply place it in the refrigerator), place the counterpart back on the model and fix securely.

Important: Adhere exactly!

5. Remove the dentona vivatemp® material from the refrigerator immediately prior to processing.
6. Mixing ratio: 1 part powder / 0.75 parts liquid

7. Measure the dentona vivatemp® material in separate dosing cups. Bring together in a rubber mixing cup, premix rapidly and bubble-free for 5-10 seconds and then immediately fill into one side of the counterpart until the resin gets visible on the other side.
8. Now polymerise the model with the filled silicone counterpart as quickly as possible - for 45 minutes - in a pressure pot at 2 bar and a minimum of 50 °C (maximum 53 °C!).
9. Then the work is removed from the pressure pot and cooled in cold water before the finished work is taken off.
10. Now carefully lift the work from the model and perform the usual finishing and polishing.

Application tips:

1. Before removing from the model and before setting in the patient's mouth the work should be made slightly flexible by exposing to lukewarm water.
2. For pre-polishing, use a leather buff with pumice at 3000 rpm. For the high-gloss polish, the cotton swab with a conventional high-gloss polish at 1500 rpm. is suitable.
3. Severe undercut areas and interdental spaces should be sufficiently blocked out so that when the work is completed it can be lifted without damage from the model.
4. After completion, the minimum wall thickness of the splints must be 1,0 mm.

Composition:

Mono- and polymethacrylate, stabilizer, radical initiator, catalyst

Storage temperature before opening: 15-30 °C

Notes:

Restorations are custom-made products in accordance with EU Regulations. Store in clear water over night before delivery. Specify LOT No. for any operation that requires identification of the material.

Care / cleaning of the splints:

The cleaning of the objects before further processing should not be done by excessive evaporation due to the high heat development. Clean the objects for approx. 5 minutes in water in an ultrasonic bath at a temperature of 35°C until no milling or polishing residue can be seen or felt. Cleaning solutions, alcoholic disinfectants and denture cleaners are not recommended.

Repairing:

Repairs can be done in the conventional manner. Before that, the area to be repaired needs to be roughened, moistened with a bit of "dentona flexisplint®" liquid and then processed with fresh dentona flexisplint® material.

Storage recommendation for the work:

Avoid direct sunlight.

Disposal:

Dentona vivatemp® restorations are water-insoluble, inactive and do not contain any danger to the groundwater and can therefore be disposed of with normal household waste.

Use:

Use only by dental professionals. Rx only.

Patient target group: adults and adolescents

Symbols



See instruction for use



Attention: harmful to health



Medical device



Use by / Expiry date



CE mark with number of notified body



Manufacturer



Temperature limitation



LOT number



Unique Device Identification



Caution: hazardous to the environment



Caution: systemic health hazard

Indication:

Résines dentaires pour la production de tous types de gouttières dentaires thérapeutiques flexibles et de restaurations provisoires avec crochets.

Contre-indication:

Le matériau ne doit pas être utilisé à d'autres fins que la fabrication de gouttières dentaires et de restaurations provisoires avec crochets. Dentona vivatemp® ne convient pas pour la fabrication de bases de prothèses. Des réactions biologiques indésirables (telles que les allergies contre des composants matériels) peuvent apparaître dans de très rares cas. Dans le cas d'incompatibilités ou allergies connues aux composants du matériau les travaux en dentona vivatemp® ne doivent pas être utilisés.

Avertissements de danger:

L'utilisation de dentona vivatemp® peut produire des poussières nocives qui peuvent irriter les yeux, la peau et les voies respiratoires.

Assurez-vous toujours que le système d'aspiration de votre lieu de travail fonctionne correctement (voir également la **fiche de données de sécurité** sur www.dentona.de).

- Le rapport de mélange (1 partie de poudre / 0,75 partie de liquide) doivent être strictement respectés, sinon la résine ne peut pas durcir correctement.
- Les deux composants doivent cependant être réfrigérés pendant au moins 15 minutes avant le mélange.
- Pour éviter des réactions chimiques incontrôlables, mélanger uniquement à l'aide de godets et spatules n'entrant pas en contact avec d'autres résines.

Le rapport de mélange optimisé pour le travail dentona vivatemp®: 7,5 g de liquide / 10 g de poudre

Technique de remplissage et pressage

1. Préparer le modèle comme d'habitude, mesurer et marquer le milieu de la dent. dentona vivatemp® est un matériel souple, le travail peut donc être placé juste au-dessus du milieu de la dent.
2. Le travail crée est recouvert de cire dans l'articulateur en prenant en compte les mouvements liés à la mastication (par exemple à l'aide de feuilles de cire rose). Placer le modèle dans une cuvette. Puis, faire refroidir la quantité de poudre nécessaire au réfrigérateur. Il faut refroidir les deux composants avant de les mélanger.
3. Isoler toutes les parties visibles en plâtre de l'implant avec de l'alginat. Dès que l'isolation a séché, il est possible de créer la contrepartie à partir du travail modelé. Quand le plâtre de la contrepartie a complètement durci, réchauffer légèrement la cuvette dans un bain d'eau. Cette opération facilite l'ouverture des deux moitiés de la cuvette.
4. Retirer la cire du travail modelé, stériliser le modèle et la contrepartie dans de l'eau bouillante, rincer et isoler avec de l'alginat.

Important: Respecter scrupuleusement!

5. Retirer le matériau dentona vivatemp® du réfrigérateur immédiatement avant de commencer l'opération.
6. Rapport de mélange : 1 part de poudre/0,75 part de liquide
7. Doser le dentona vivatemp® dans les doseurs séparés, unir dans un récipient en caoutchouc séparé et mélanger rapidement pendant environ 5 - 10 secondes sans créer de bulles. Couvrir et laisser reposer.
8. Dès que le dentona vivatemp® acquiert une consistance pâteuse (environ 5 minutes), étaler la résine présente dans la cuvette sur la rangée de dents et appliquer la partie supérieure de la cuvette. D'éventuels points blancs visibles dans la pâte mélangée sont dus au procédé de production et disparaîtront après la polymérisation.
9. Visser rapidement la cuvette sous la presse et puis polymériser pendant au moins 45 minutes dans un bain d'eau à 2 bars et à 50 °C (maximum 53 °C!).
10. Avant d'ouvrir la cuvette, la faire refroidir complètement en la laissant dans de l'eau froide pendant environ 15 min.
11. Prélever alors soigneusement le travail du modèle, le façonner et polir comme d'habitude.

Technique de la coulée

1. Préparer le modèle comme d'habitude, mesurer et marquer le milieu de la dent. dentona vivatemp® est un matériel souple, le travail peut donc être placé juste au-dessus du milieu de la dent.
2. Le travail crée est recouvert de cire dans l'articulateur en prenant en compte les mouvements liés à la mastication (par exemple à l'aide de feuilles de cire rose). Puis faire refroidir la quantité de poudre nécessaire au réfrigérateur (il faut refroidir les deux composants avant de les mélanger).
3. Réaliser la contrepartie en silicone (par exemple dentona® gum 1:1) et la laisser durcir. Prélever délicatement la contrepartie en silicone uniquement lorsqu'elle est complètement sèche. À l'aide d'un scalpel acéré, aménager un canal accessoire à la hauteur de la tubérosité maxillaire, c'est-à-dire sur les deux côtés du trigone rétro-molaire.
4. Retirer la cire du travail modelé, stériliser le modèle et la contrepartie dans de l'eau bouillante, rincer et isoler avec de l'alginat (la meilleure façon d'isoler la contrepartie en silicone est d'utiliser une fine couche de vaseline). Quand l'isolation est sèche et que le modèle est complètement refroidi (il suffit de le mettre au réfrigérateur avec la résine), remettre la contrepartie sur le modèle et la fixer de façon à ce qu'elle soit stable.

Important: Respecter scrupuleusement!

Retirer le liquide du réfrigérateur immédiatement avant de commencer l'opération.

5. Rapport de mélange: 1 part de poudre/0,75 part de liquide
6. Doser le dentona vivatemp® dans les doseurs séparés, unir dans un récipient en caoutchouc séparé et mélanger rapidement pendant environ 5 - 10 secondes sans créer de bulles, verser immédiatement le matériel fluide d'un côté dans la contrepartie jusqu'à ce que la résine soit à nouveau visible de l'autre côté.
7. Polymériser le plus rapidement possible le modèle avec la contrepartie en silicone remplie (environ 45 min.) dans l'autocuisseur à 2 bars et à 50 °C minimum (maximum 53 °C!).
8. Enfin, retirer le tout de l'autocuisseur et le faire refroidir dans de l'eau froide avant d'extraire le travail fini.
9. Prélever soigneusement le travail du modèle, le façonner et le polir comme d'habitude.

Conseils d'application:

1. Avant d'extraire le travail du modèle et de l'insérer dans la bouche du patient, le rendre plus souple en le plongeant brièvement dans de l'eau tiède.
2. Pour le pré-polissage, un disque de polissage en cuir avec ponce à 3000 tr / min convient. Pour le polissage brillant un disque en coton avec un vernis brillant classique à 1500 tr / min convient également.
3. Les points de rétention et les espaces interdentaires doivent résulter suffisamment solides de façon à ce que le travail, une fois réalisé, puisse être prélevé sans subir ou provoquer de dommages au modèle.
4. Après l'achèvement, l'épaisseur de paroi minimale des gouttières doit être de 1,0 mm.

Composition:

Mono-, polyméthacrylate, stabilisant, initiateur de radicaux, catalyseur

Température de stockage avant ouverture: 15-30 °C

Remarques:

Les restaurations sont des dispositifs conçus sur mesure conformément à la réglementation de l'UE. Avant la livraison, conserver dans de l'eau claire pendant la nuit. Spécifier le numéro de LOT pour toute opération nécessitant l'identification du matériau.

Entretien / nettoyage des gouttières:

Le nettoyage des objets ne doit pas être effectué par une évaporation excessive en raison du développement de chaleur élevé. Nettoyez les objets pendant environ 5 minutes dans de l'eau dans un bain à ultrasons à une température de 35°C jusqu'à ce qu'aucun résidu de fraisage ou de polissage ne soit visible ou perceptible. Il est déconseillé d'utiliser des solutions de nettoyage, des désinfectants alcoolisés ou des détergents pour prothèses.

Réparation:

Les réparations peuvent être effectuées de manière conventionnelle. Tout d'abord, la zone à réparer est rendue rugueuse et humidifiée avec un peu de liquide «dentona flexisplint®» puis traité avec du matériau dentona flexisplint® frais.

Stockage recommandé du travail:

Évitez la lumière directe du soleil.

Disposition:

Les restaurations dentona vivatemp® sont insolubles dans l'eau, inactives et ne contiennent aucun danger pour les eaux souterraines et peuvent donc être éliminées avec les ordures ménagères normales.

Utilisation:

Utilisation uniquement par des professionnels dentaires. Rx uniquement.

Groupe cible de patients: adultes et adolescents

Symboles:



Suivre le mode d'emploi



Attention: nocif pour la santé



Dispositif médical



Suivre le mode d'emploi



Marquage CE avec le numéro de l'organisme notifié



Fabricant



Limitation de la température



Numéro de lot



Unique Device Identification



Attention: nocif pour l'environnement



Attention: danger pour la santé

Indicación:

Resinas dentales para la producción de todo tipo de férulas dentales oclusales terapéuticos flexibles y restauraciones provisionales con ganchos.

Contraindicación:

El material no debe usarse para ningún otro propósito que no sea la fabricación de férulas oclusales dentales y restauraciones provisionales con ganchos. Dentona vivatemp® no es adecuada para la fabricación de bases protésicas. Reacciones biológicas no deseadas (como alergias contra componentes del material) pueden ocurrir en casos muy raros. En caso de incompatibilidades o alergias conocidas a los componentes del material los trabajos hechos con dentona vivatemp® no se deben utilizar.

Indicaciones de peligro:

El uso de dentona vivatemp® puede producir polvos nocivos que pueden irritar los ojos, la piel y las vías respiratorias. Asegúrese siempre de que el sistema de extracción de su lugar de trabajo funcione correctamente (consulte también la **ficha de datos de seguridad** en www.dentona.de).

- La proporción de mezcla (1 parte de polvo / 0,75 partes de líquido) debe observarse estrictamente, de lo contrario, la resina no puede endurecerse correctamente.
- Sin embargo, ambos componentes deben enfriarse durante al menos 15 minutos antes de mezclar.
- Para evitar reacciones químicas incontrolables, solo mezclar con la ayuda de vasos mezcladores y espátulas específicos que no entren en contacto
- con ninguna otra resina.

La relación de mezcla optimizada para un trabajo dentona vivatemp®: 7,5 g de líquido / 10 g de polvo

Técnica de relleno y prensado

1. Preparar el modelo como de costumbre, medir y marcar el ecuador dentario. Dado que dentona vivatemp® es un material flexible, el trabajo puede colocarse un poquito por encima del ecuador dentario.
2. Realizar el trabajo con cera en el articulador, teniendo en consideración los movimientos masticatorios (p.ej. con cera rosa), y colocar el modelo en una cubeta. Hecho esto, enfriar la cantidad necesaria de polvo en el frigorífico. Ambos componentes se deben enfriar antes de mezclarlos.
3. Aislar todas las partes visibles del yeso de la aplicación con alginato. Tan pronto como el aislamiento se haya secado, se puede crear la contraparte en el trabajo modelado. Cuando el yeso de la contraparte haya fraguado completamente, calentar ligeramente la cubeta a baño maría. Esta operación facilita la apertura de las dos mitades de la cubeta.
4. Retirar la cera del trabajo modelado, esterilizar el modelo y la contraparte en agua hirviendo, enjuagar y aislar con alginato.

Importante: Adherirse exactamente!

5. No sacar el líquido del frigorífico hasta el momento de comenzar el trabajo.
6. Proporción de mezclado: 1 parte de polvo / 0,75 partes de líquido
7. Dosificar el dentona vivatemp® en los correspondientes dosificadores separados, unirlos en un recipiente de goma y mezclar rápidamente entre 5 y 10 segundos sin formar burbujas y dejar reposar tapado.
8. Tan pronto como dentona vivatemp® adquiera una consistencia pastosa (unos 5 minutos), extender la resina de la cubeta sobre la fila de dientes y aplicarla en la parte superior de la cubeta. Los puntos blancos que puedan verse en la pasta mezclada se deben al procedimiento de producción y dejarán de verse tras la polimerización.
9. Atornillar rápidamente la cubeta bajo la prensa y polimerizar durante un mínimo de 45 minutos a baño maría a 2 bar y 50 °C (máximo 53 °C!).
10. Antes de abrir la cubeta, enfriarla completamente. Para ello, dejar la cubeta en agua fría durante unos 15 min.
11. Tomar ahora cuidadosamente el trabajo del modelo, elaborarlo y pulirlo como de costumbre.

Técnica de la colada

1. Preparar el modelo como de costumbre, medir y marcar el ecuador dentario. Dado que dentona vivatemp® es un material flexible, el trabajo puede colocarse un poquito por encima del ecuador dentario.
2. Realizar el trabajo con cera, teniendo en consideración los movimientos masticatorios en el articulador (p.ej., con cera rosa para prótesis). Hecho esto, enfriar la cantidad necesaria de polvo en el frigorífico. Ambos componentes se deben enfriar antes de mezclarlos.
3. Realizar la contraparte en silicona (p.ej. dentona® 1:1 gum) y dejarla endurecer. Extraer cuidadosamente la contraparte en silicona sólo cuando esté completamente secada. Abrir un canal accesorio a la altura del tuber maxillae, o sobre el triángulo retromolar, con ayuda de un escalpelo afilado.
4. Quitar la cera del trabajo modelado, esterilizar el modelo y la contraparte en agua hirviendo, enjuagar y aislar con alginato (la mejor manera de aislar la contraparte en silicona es con una capa fina de vaselina). Cuando el aislamiento se ha secado y el modelo se ha enfriado por completo (basta devolverlo al frigorífico con la resina), colocar la contraparte en el modelo y fijarla de modo que quede estable.

Importante: Adherirse exactamente!

5. No sacar el líquido del frigorífico hasta el momento de comenzar el trabajo.

- Proporción de mezclado: 1 parte de polvo / 0,75 partes de líquido
- Dosificar el dentona vivatemp® en los correspondientes dosificadores separados, unirlos en un recipiente de goma y mezclar rápidamente entre 5 y 10 segundos sin formar burbujas. Verter inmediatamente el material fluido por un lado de la contraparte, hasta que se vea la resina sea de nuevo por el otro lado de la misma.
- Polimerizar los más rápidamente posible el modelo con la contraparte en silicona llena (45 min aprox.) en la olla a presión a 2 bar y a un mínimo de 50 °C (máximo 53 °C!).
- Después, sacar todo de la olla a presión y dejarlo enfriar en agua antes de extraer el trabajo, que ya está listo.
- Extraer cuidadosamente el trabajo del modelo, elaborarlo y pulirlo como de costumbre.

Consejos de aplicación

- Antes de extraerlo del modelo y de introducirlo en la boca del paciente, proporcionar un mínimo de flexibilidad al trabajo sumergiéndolo brevemente en agua templada.
- Para el prepulido un disco de cuero con piedra pómez a 3000 rev / min es adecuado. Por un pulido de alto brillo un disco de algodón con un esmalte de alto brillo convencional a 1500 rev / min es adecuado.
- Los puntos de retención y los espacios interdientales deben quedar suficientemente llenos, de modo que, una vez realizada el trabajo, el modelo pueda tomarse sin que sufra daños.
- Después de la finalización, el grosor mínimo de la pared de las férulas debe ser de 1,0 mm.

Composición:

Mono y polimetacrilato, estabilizador, iniciador de radicales, catalizador

Temperatura de almacenamiento antes de abrir: 15-30 °C

Notas:

De acuerdo con los reglamentos de la UE, las restauraciones también son productos a medida. Antes de la entrega, almacenar en agua limpia durante la noche. Especificar número de Lote para cualquier operación que requiera identificación del material.

Cuidado / limpieza de las férulas:

La limpieza de los objetos no debe realizarse mediante una evaporación excesiva debido a la alta generación de calor. Limpie los objetos durante unos 5 minutos en agua en un baño de ultrasonidos a una temperatura de 35°C hasta que no se vean ni se sientan residuos de fresado o pulido. Las soluciones de limpieza y los limpiadores de dentaduras no son recomendados.

Reparación de las férulas:

Las reparaciones se pueden realizar de forma convencional. Antes de eso la zona a reparar se raspa, humedece con un poco de líquido "dentona flexisplint®" y luego procesado con material dentona flexisplint® fresco.

Recomendación del almacenamiento del trabajo:

Evite la luz solar directa.

Disposición:

Las restauraciones dentona vivatemp® son insolubles en agua, inactivas y no contienen peligro para las aguas subterráneas y, por tanto, pueden eliminarse con la basura doméstica normal.

Uso:

Uso exclusivo de los profesionales de la odontología. Solo con receta.

Grupo objetivo de pacientes: adultos y adolescentes

Símbolos:



Siga las instrucciones de uso



Atención: nocivo para la salud



Dispositivo médico



Fecha de caducidad



Marcado CE con el número del organismo notificado



Fabricante



Limitación de temperatura



Número de lote



Unique Device Identification



Atención: Peligro para el medio ambiente



Atención: peligro para la salud

Indicazione:

Resina dentale per la produzione di tutti i tipi di splint terapeutici dentali flessibili e restauri provvisori con ganci.

Controindicazione:

Il materiale non deve essere utilizzato per scopi diversi dalla realizzazione di splint occlusali dentali e restauri provvisori con ganci. Dentona vivatemp® non è adatto per la produzione di basi protesiche. Reazioni biologiche indesiderate (come allergie contro componenti materiali) possono verificarsi in casi molto rari. In caso di incompatibilità o allergie note ai componenti del materiale non utilizzare il lavoro di dentona vivatemp®.

Indicazioni di pericolo:

Quando si utilizza dentona vivatemp®, si può generare polveri nocivo alla salute che può irritare gli occhi, la pelle e le vie respiratorie. Assicurarsi sempre che il sistema di aspirazione sul posto di lavoro funzioni correttamente (vedere anche la **scheda di dati di sicurezza** su www.dentona.de).

- Il rapporto di miscelazione (1 parte di polvere / 0,75 parti di liquido) deve essere rigorosamente rispettata, altrimenti la resina non può indurirsi adeguatamente.
- Entrambi i componenti devono comunque essere refrigerati per almeno 15 minuti prima della miscelazione.
- Per evitare reazioni chimiche incontrollabili, mescolare solo con l'aiuto di bicchieri di miscelazione e spatole specifiche che non entrano in contatto con altre resine.

Il rapporto di miscelazione ottimizzato per un lavoro dentona vivatemp®: 7,5 g di liquido / 10 g di polvere

Tecnica di riempimento e pressatura

1. Preparare il modello come di consueto, misurare e marcare l'equatore del dente. Essendo il dentona vivatemp® un materiale flessibile, il lavoro può essere sistemata appena sopra all'equatore del dente.
2. Incerare il lavoro nell'articolatore, tenendo in considerazione i movimenti masticatori (p.es. con cera rosa in fogli), e collocare il modello in una cuvetta. Quindi far raffreddare la quantità necessaria di polvere in frigorifero. Entrambi i componenti devono essere stati raffreddati prima di essere mescolati.
3. Isolare tutte le parti visibili in gesso dell'impianto con dell'alginato. Non appena l'isolamento si è asciugato, è possibile creare la controparte sullo lavoro modellato. Quando il gesso della controparte ha fatto completamente presa, scaldare leggermente la cuvetta in bagno d'acqua. Quest'operazione facilita l'apertura delle due metà della cuvetta.
4. Rimuovere la cera dello lavoro modellato, sterilizzare il modello e la controparte in acqua bollente, sciacquare e isolare con alginato.

IMPORTANTE: aderire esattamente!

5. Tirare fuori il materiale dentona vivatemp® immediatamente prima di iniziare il lavoro.
6. Rapporto di miscelazione: 1 parte di polvere / 0,75 parti di liquido
7. Dosare il dentona vivatemp® nei misurini separati, unire in un recipiente di gomma e mescolare rapidamente per circa 5 - 10 secondi senza creare bolle. Lasciar riposare coperto
8. Non appena il dentona vivatemp® acquista una consistenza pastosa (ca. 5 minuti), stendere la resina presente nella cuvetta sulla fila di denti e applicare la parte superiore della cuvetta. Eventuali punti bianchi visibili nella pasta mescolata sono dovuti al procedimento di produzione e non saranno più visibili dopo la polimerizzazione.
9. Avvitare rapidamente la cuvetta sotto alla pressa e poi polimerizzare per almeno 45 minuti in bagno d'acqua a 2 bar e a 50 °C (al massimo a 53 °C!).
10. Prima di aprire la cuvetta, farla raffreddare completamente in acqua fredda per circa 15 min.
11. Ora prelevare accuratamente il lavoro dal modello, lavorarlo e lucidarlo come al solito.

Tecnica della colata

1. Preparare il modello come di consueto, misurare e marcare l'equatore del dente. Essendo il dentona vivatemp® un materiale flessibile, il lavoro può essere sistemato appena sopra all'equatore del dente.
2. Incerare il lavoro nell'articolatore, tenendo in considerazione i movimenti masticatori (p.es. con cera rosa in fogli per protesi). Quindi far raffreddare la quantità necessaria di polvere in frigorifero. Entrambi i componenti devono essere stati raffreddati prima di essere mescolati.
3. Realizzare la controparte in silicone (p.es. dentona® 1:1 gum) e lasciarla indurire. Prelevare accuratamente la controparte in silicone solo quando è completamente asciugata. Ricavare un canale accessorio all'altezza del tuber maxillae, ovvero sui due lati del trigono retromolare, con l'ausilio di uno scalpello affilato.
4. Rimuovere la cera di lavoro modellata, sterilizzare il modello e la controparte in acqua bollente, sciacquare e isolare con alginato (il modo migliore per isolare la controparte in silicone è utilizzare uno strato sottile di vaselina). Quando l'isolamento si è asciugato e il modello è completamente raffreddato (basta riporlo in frigorifero con la resina), rimettere la controparte sul modello e fissarla in modo che sia stabile.

IMPORTANTE: aderire esattamente!

5. Tirare fuori il materiale dentona vivatemp® immediatamente prima di iniziare il lavoro.

6. Rapporto di miscelazione: 1 parte di polvere / 0,75 parti di liquido
7. Dosare il dentona vivatemp® nei misurini separati, unire in un recipiente di gomma e mescolare rapidamente per circa 5 - 10 secondi senza creare bolle e versare immediatamente il materiale fluido da un lato nella controparte finché la resina sia di nuovo visibile dall'altro lato della controparte.
8. Polimerizzare il più velocemente possibile il modello con la controparte in silicone riempita (ca. 45 min.) nella pentola a pressione a 2 bar e ad almeno 50 °C (massimo a 53 °C!).
9. Infine togliere il tutto dalla pentola a pressione e farlo raffreddare in acqua fredda prima di estrarre il lavoro finito.
10. Prelevare accuratamente il lavoro dal modello, lavorarlo e lucidarlo come al solito.

Suggerimenti per l'applicazione:

1. Prima di estrarla dal modello e di inserirla nella bocca del paziente, rendere più flessibile il lavoro immergendolo brevemente in acqua tiepida.
2. Per il prelucidare un appassionato di pelle con la pomice a 3000 giri / min è adatto. Per il lucido un appassionato di cotone con un convenzionale smalto lucido a 1500 giri lucida / min è adatto.
3. I punti di ritenzione e gli spazi interdentali devono risultare sufficientemente saldi in modo che il lavoro, una volta realizzata, possa essere prelevata dal / al modello senza subire o provocare danni.
4. Dopo il completamento, lo spessore minimo della parete delle splint dovrebbe essere di 1,0 mm.

Composizione:

Mono- e polimetacrilato, stabilizzante, iniziatore radicalico, catalizzatore

Temperatura di conservazione prima dell'apertura: 15-30 °C

Suggerimenti:

I restauri sono dispositivi su misura in conformità con le normative UE. Conservare in acqua pulita durante la notte. Specificare numero di LOTTO per qualsiasi operazione che richieda l'identificazione del materiale.

Cura / pulizia di splint:

La pulizia degli oggetti non deve essere eseguita per eccessiva evaporazione a causa dell'elevata generazione di calore. Pulire gli oggetti per circa 5 minuti in acqua in un bagno ad ultrasuoni ad una temperatura di 35°C fino a quando non si vedono o si sentono più residui di fresatura o lucidatura. Soluzioni detergenti, disinfettanti alcolici e detergenti per protesi non sono raccomandati.

Riparazioni di splint:

Le riparazioni possono essere eseguite in modo convenzionale. Prima di procedere, l'area da riparare viene irruvidita, inumidita con un po' di liquido „dentona flexisplint®“ e quindi trattata con materiale dentona flexisplint® fresco.

Raccomandazione della conservazione del lavoro:

Evita la luce solare diretta.

Disposizione:

I restauri realizzati con dentona vivatemp® sono insolubili in acqua, inattivi, non rappresentano alcun pericolo per le falde acquifere e possono quindi essere smaltiti con i normali rifiuti domestici.

Uso:

Uso solo da parte di professionisti del settore dentale. Solo Rx.

Gruppo target di pazienti: adulti e adolescenti

Simboli:



Seguire le istruzioni per l'uso



Attenzione: dannoso per la salute



Dispositivo médico



Data di scadenza



Marchio CE con il numero dell'organismo notificato



Produttore



Limitazione della temperatura



Numero di lotto



Unique Device Identification



Attenzione: pericoloso per l'ambiente



Attenzione: pericolo sistemico per la salute